



# H USE

Home of the Brick™

40504





## Was ist LEGO® House?

LEGO® House – Home of the Brick™ ist eine einzigartige Erlebniswelt im Zentrum von Billund.

In diesem Gebäude können LEGO Fans jeden Alters die Magie des LEGO Universums spüren und das ganze Jahr über das ultimative LEGO Erlebnis genießen. Einige neue LEGO Erlebnisse und 25 Millionen LEGO Steine lassen Kinder und Erwachsene ihre Kreativität voll ausleben.

LEGO House beherbergt sowohl zahlungspflichtige Attraktionen als auch öffentlich zugängliche Erlebnisbereiche. Wer den LEGO Square besuchen, auf den Terrassen spielen, den LEGO Store erkunden oder in einem der drei Restaurants außergewöhnliche kulinarische LEGO Spezialitäten probieren möchte, benötigt keine Eintrittskarte.

## Feier einer Ikone

Dieses Modell wurde erschaffen, um allen zu zeigen, wie sehr wir unsere LEGO® Minifigur lieben und respektieren. Auf diese Weise möchten wir die kleine Figur würdigen, die sich zu unserer innig geliebten Markenkone und zu einem echten Markenmaskottchen entwickelt hat. 45 Jahre nach ihrer Premiere ist die LEGO Minifigur aus dem LEGO Spielerlebnis nicht mehr wegzudenken. Denn Kinder jeden Alters können ihre LEGO Universen mit diesen Minifiguren bevölkern und kreativ zum Leben erwecken.

## Evolution der LEGO® Minifigur

Im Jahr 1974 wurde das LEGO® Spielsystem um eine völlig neue Dimension bereichert, denn mit der Einführung der LEGO Baufigur waren jetzt auch Rollenspiele möglich. Die Baufigur erfüllte einen Wunsch, der sich bei Produkttests immer deutlicher herauskristallisierte. Die Kinder wünschten sich Bewohner für die von ihnen erschaffenen Welten. Jemanden, der das gebaute Auto oder Flugzeug steuert oder in dem errichteten Haus lebt.

Die Figuren aus LEGO Steinen hatten Gesichtsausdrücke und bewegliche Arme. Und die Kinder konnten die Größe und Farbe dieser Charaktere anpassen. Die Baufigur war zwar überaus erfolgreich und konnte sich fast zehn Jahre in unserem Produktsortiment behaupten, doch schon bald wurde klar, dass eine kleinere Figur benötigt wurde. Weil die Baufigur aus LEGO Steinen bestand, waren nur erfahrene Baumeister in der Lage, eine maßstabsgetreue Umgebung für sie zu erschaffen. Und das bedeutete auch, dass sie nicht zu den vorhandenen Modellen passte. Vorhang auf für den Statisten

Auf den ersten Blick mag einem die 1975 eingeführte Statistenfigur ohne Gesicht und Arme wie ein Rückschritt in der Evolution der LEGO Figuren vorkommen. Allerdings passte die nur vier LEGO Steine große Figur nahezu perfekt zu den damals erhältlichen LEGO Modellen.

In den Folgejahren wurden viele Versuche unternommen, die perfekte Figur zu erschaffen. Der Baufigur und dem Statisten

folgten noch zahlreiche Prototypen, bis sich schließlich 1978 alles zusammenfügen sollte. Damals erschien die LEGO® Minifigur, mit der Kinder fortan ihre Träume bei spannenden Rollenspielen verwirklichen konnten.

Die LEGO Minifigur hatte die perfekten Proportionen, bewegliche Arme und Beine und ein charmantes Lächeln und vereinte in sich folglich die besten Eigenschaften ihrer beiden Vorgänger. Sie war ein kleines technisches Wunderwerk aus gerade einmal neun Elementen. Die Abmessungen der Figur entsprachen sämtlichen Standards des LEGO Spielsystems. Und die kleinen Hände konnten Werkzeug halten und sorgten für ein noch lebendigeres LEGO Spielerlebnis.

Alle Minifiguren der ersten Generation hatten gelbe Hände und Gesichter. Diese neutrale und fröhliche Farbe wurde von der LEGO Baufigur übernommen und sollte die Menschheit in all ihrer Vielfalt repräsentieren. Das Konzept für eine ganz allgemeine Figur schlug sich dann auch in einem ganz einfachen Gesichtsausdruck nieder – zwei Punkten und einem Lächeln. Es war der Fantasie der Kinder überlassen, welche Identität sie ihrer Minifigur verleihen wollten. Dazu mussten sie ihr nur ein anderes Haarteil und ein andere Mütze aufsetzen. Seit 2004 haben lizenzierte Minifiguren ein breites Spektrum an Hauttönen dargestellt.

### **Auf Anhub ein Klassiker**

Kjeld Kirk Kristiansen, Eigentümer der LEGO Gruppe in dritter Generation, hat sich schon immer für die LEGO® Minifigur stark gemacht. Als Vorstandsmitglied war Kjeld Kirk maßgeblich an der Einführung der Minifigur im Jahr 1978 beteiligt. Und die Minifigur wurde der Star des Entwicklungsmodells, das er in den späten 1970er-Jahren auf den Markt brachte. Das Entwicklungsmodell brachte eine klare neue Struktur in das LEGO Produktsortiment, das nun in drei separate Produktbereiche unterteilt war. Der erste Produktbereich umfasste die Spielthemenwelten LEGO Town, LEGO Castle und LEGO Space.

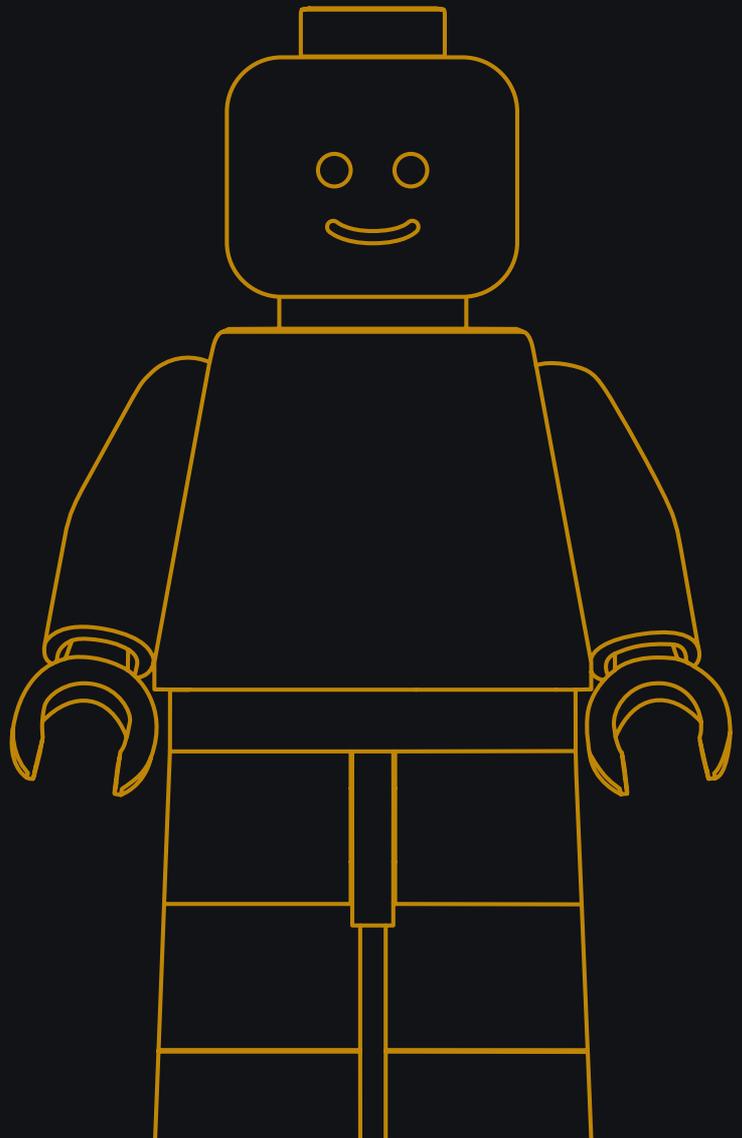
Die LEGO Minifigur stand im Mittelpunkt dieser Themenwelten. Die ersten Minifiguren sollten Alltagshelden verkörpern. Sie stellten Polizisten, Ärzte, Astronauten und Ritter (die Helden des Mittelalters) dar. All diese Aspekte machten die Minifigur auf Anhub zu einem Klassiker.

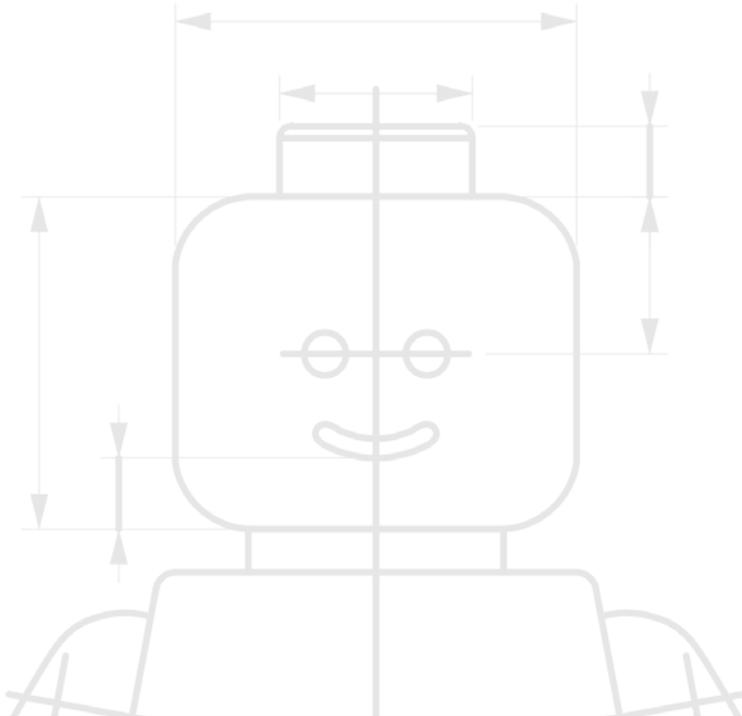
Die Einführung der Themenwelt LEGO Pirates im Jahr 1989 war ebenfalls auf Anhub ein Klassiker.

Käpt'n Rotbart, der Star dieses Sets mit dem Namen „Hommage an eine Minifigur“, und seine Piraten führten die Minifigur in eine völlig neue Ära. Zum ersten Mal wurde das klassische Erscheinungsbild der Minifigur mit neuen Gesichtsmarkmalen wie Bärten, Lippenstift und Augenklappen überarbeitet. Einige Piraten hatten sogar Holzbeine und Hakenhände!

Auch heute noch sind Rollenspiele mit LEGO Minifiguren ein fester Bestandteil des LEGO Spielsystems. Sie ist Teil der meisten Spielthemenwelten des Produktspektrums. Und seit 2010 erscheinen Minifiguren auch in einer eigenen Produktreihe – den LEGO Minifiguren Serien zum Sammeln.

Seit der Einführung vor 45 Jahren wurden ungefähr 10 Milliarden Minifiguren produziert, sodass heute mehr Minifiguren als Menschen auf unserer Erde leben. Auf die nächsten 45 Jahre!





**Zahlen und Fakten zur LEGO® Minifigur:**

- Das erste Patent für eine Minifigur wurde 1977 angemeldet.
- Die erste Minifigur kommt 1978 auf den Markt.
- Ohne Mütze und Haarteil ist die Minifigur genau vier LEGO Steine groß.
- Seit 1978 wurden mehr als 8.000 verschiedene Minifigur-Designs erschaffen.
- Bisher wurden mehr als 10 Milliarden Minifiguren produziert.
- Die Minifigur ist ein raffinierter Mix aus zwei früheren LEGO® Figuren – der LEGO Baufigur (1974) und der Statistenfigur (1975).
- Seit 1978 ermöglicht die LEGO Minifigur spannende Rollenspiele in den unterschiedlichsten LEGO Spielthemenwelten. Und seit 2010 ist sie sogar der Star einer eigenen Produktreihe – der LEGO Minifigures Serien zum Sammeln.
- 2023 feiern wir den 45. Geburtstag der Minifiguren



*Am 29. August 1977 stellt die LEGO Gruppe ihren Patentantrag für die LEGO® Minifigur, die zu einer wahren LEGO Ikone werden soll. 1980 wird das Patent erteilt und ist rückwirkend ab dem Datum der Antragstellung gültig.*



# Minifigur-Fußabdrücke in LEGO® House

Schon als LEGO® House in Billund (Dänemark) nur mit einigen Pinselstrichen auf Papier skizziert wurde, stand bereits fest, dass die LEGO Geschichte eine ganz wesentliche Rolle im fertigen Gebäude spielen sollte. Die Geschichte ist das Fundament, auf dem das gesamte Unternehmen aufgebaut ist. Deshalb sollte sie in der gesamten Spielumgebung von LEGO House sichtbar sein.

Wo finden wir also die Fußabdrücke der Minifiguren, wenn wir uns in dem Haus umsehen?



## History Collection – Die Minifiguren im Lauf der Zeit

Im Untergeschoss von LEGO® House befindet sich die History Collection. Dieses Museum bildet das Fundament unseres Unternehmens. Die Ausstellung führt dich durch die gesamte Geschichte der LEGO Gruppe und zeigt dir auch die Evolution der LEGO Minifigur. Dort begegnen dir nicht nur die Vorgänger der Minifigur – die LEGO Baufigur und die Statistenfigur –, sondern auch frühe Prototypen der Minifigur mit ihrem charmanten Lächeln sowie Minifiguren mit zwei Gesichtsausdrücken (Köpfen mit 2 Gesichtern). Außerdem triffst du dort auch unsere neuesten Minifiguren aus den LEGO Franchises und die Charaktere externer Lizenzpartner.

Im Mittelpunkt unserer History Collection sind legendäre LEGO Sets aus unserer Firmengeschichte ausgestellt, die häufig auch Minifiguren beinhalten. Da darf natürlich auch Käpt'n Rotbarts eigenes Piratenschiff, die Black Seas Barracuda, aus dem Jahr 1989 nicht fehlen.



## Grüne Zone – Das Zuhause tausender Minifiguren

In der Grünen Zone sollen soziale Kompetenzen vermittelt werden, die zu den fünf lebenswichtigen Fähigkeiten zählen, die spielerisch erworben werden können. Die Minifigur spielt hierbei eine zentrale Rolle.

Die Minifigur ermöglicht Rollenspiele und die Darstellung unterschiedlicher Emotionen, damit Kinder im Rahmen des Spielerlebnisses Character Creator ihre eigenen Geschichten erzählen können. Dort stehen dir unzählige Minifiguren-Teile zur Verfügung, aus denen du deine eigene Figur für jede Geschichte zusammensetzen kannst, die du dir ausdenkst.

In World Explorer findest du 2.500 Minifiguren in den unterschiedlichsten Kulissen und Landschaften. Viel Spaß beim Erkunden der ebenso faszinierenden wie überraschenden Details in World Explorer. Halte nach diesen überall versteckten „Easter Eggs“ Ausschau, lass deiner Fantasie freien Lauf und werde wieder zum Kind!

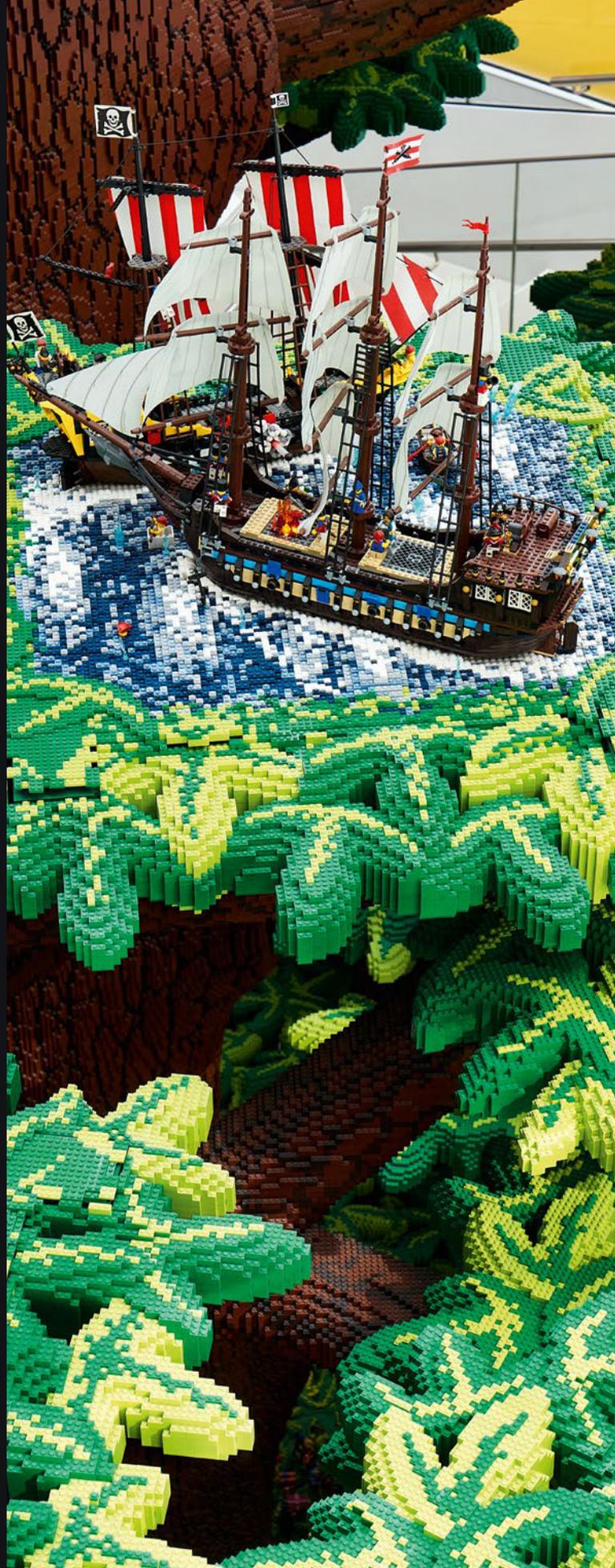
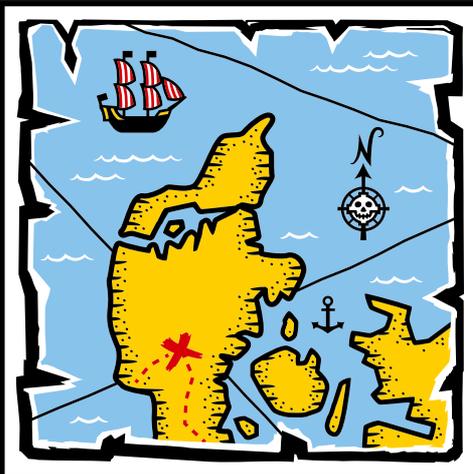


## Tree of Creativity – Von Piraten gefangen

Selbstverständlich trägt auch der imposante Tree of Creativity im Mittelpunkt von LEGO® House so manche LEGO Minifigur, unter anderem auch Piraten-Minifiguren. Die halten tatsächlich einen ganzen Ast des Baumes besetzt. Auf dem Piratenzweig befinden sich geliebte Modelle aus der klassischen LEGO Themenwelt Pirates mit Pirateninsel, einem kaiserlichen Fort und einer spannenden Seeschlacht zwischen Käpt'n Rotbarts Black Seas Barracuda und einem kaiserlichen Flaggschiff.

### Schatzkarte

Was wäre ein Pirat ohne eine Schatzkarte? Käpt'n Rotbart ist da keine Ausnahme. Die Schatzkarte in seiner Hand zeigt den Umriss von Dänemark. Und das große rote X markiert den ultimativen Schatz – Home of the Brick in Billund. Aufmerksamen Beobachtern fallen vielleicht die legendären Segel der Black Seas Barracuda auf. Der Totenkopf auf der Kompassrose erinnert an den Kopf eines Vorfahren der Minifigur – der Baufigur.



## Wer steckt hinter dem Entwurf?

Seit nunmehr 45 Jahren hilft uns die LEGO® Minifigur bei unserer Mission, die Baumeisterinnen und Baumeister von morgen durch kreative Spielerlebnisse zu inspirieren und sie in ihrer Entwicklung zu fördern. Die Minifigur eignet sich wunderbar für Rollenspiele und eigene Geschichten. Sie lädt dich ein, mit unterschiedlichen Gefühlen zu experimentieren, kreativ zu werden und kommunikative Fähigkeiten zu entwickeln. Vor allem bietet die Minifigur jedoch riesigen Spaß!

Wirf einen Blick hinter die Kulissen und verschaff dir einen Einblick in die Welt der Minifigur. Zwei LEGO Designer, die maßgeblichen Anteil an der Entwicklung der LEGO Minifigur und der LEGO Themenwelt Pirates hatten, nehmen dich mit.

### Meister der Minifigur

Jens Nygaard Knudsen hat nicht nur jahrzehntelange als LEGO® Designer gearbeitet

und diverse LEGO Town und LEGO Space Sets entworfen, sondern ist auch der Schöpfer der LEGO Minifigur!

Jens hat seit den späten 1960er-Jahren für die LEGO Gruppe gearbeitet. Nachdem er jahrelang unzählige erfolgreiche Modelle gebaut hatte, wurde er beauftragt, eine kleinere Figur zu entwickeln, die zum Maßstab des LEGO Spielsystems passt. Auf dem Weg bis zur perfekten Figur, der legendären Minifigur, die wir heute kennen und lieben, wurden mindestens 50 Prototypen gebaut.

Laut Jens wurde zunächst versucht, der Statistenfigur von 1975 Arme zu verpassen. Seine Prototypen entwickelten sich dann von diesem Grundkonzept immer weiter. In seiner Freizeit goss Jens mit großer Begeisterung und nicht minder großem Geschick Zinnfiguren. Dieses Verfahren erwies sich dann auch als eine tolle Lösung, um die Form der Minifigur zu testen und perfektionieren. Einige dieser Zinnprototypen wurden sogar zu Hause in Jens' Küche gegossen.

Foto: Niels Milan



## Der Piratenkapitän

Niels Milan Pedersen arbeitet noch immer als LEGO® Designer und hat im Lauf seiner Karriere unzählige legendäre LEGO Sets entworfen. Dennoch ist und bleibt sein absolutes Lieblingsset die Black Seas Barracuda (6285), die auch als Dark Shark bekannt wurde. Dieses Set war das Flaggschiff der ersten Welle klassischer Piratenschiffe und war so erfolgreich, dass es 2002 als LEGO Legends Set neu aufgelegt wurde.

Womöglich ist der Erfolg des Sets gar nicht so entscheidend dafür, dass Niels dieses Set zu seinem Favoriten erklärt hat, sondern vielmehr die Tatsache, dass er das Set entworfen hat! Damals wirkten die Designer an unterschiedlichen Aspekten eines Sets mit. Die Entwicklung der Black Seas Barracuda war da keine Ausnahme. Niels entwarf nicht nur das Set, sondern erschuf auch neue Elemente und Figuren wie den Affen Spinoza. Und natürlich mischte Niels auch kräftig bei den Minifiguren mit. Nicht zuletzt war er auch am Design von Käpt'n Rotbart beteiligt – dem Star des Sets, das du jetzt in den Händen hältst. Niels Milan entwarf sowohl den detailreichen Minifiguren-Kopf mit Bart und Augenklappe als auch das legendäre Holzbein des Käpt'n!

## Friedliche Koexistenz

Als die LEGO® Baufigur 1974 eingeführt wurde, war sie extrem erfolgreich und bereicherte das LEGO Spielerlebnis um spannende Rollenspiele. Set Nr. 200, LEGO Family (eine Familie aus fünf Baufiguren), war damals ein echter Bestseller. Und die Baufigur behauptete sich bis in die frühen 1980er-Jahre im LEGO Produktsortiment. Als dann 1978 die LEGO Minifigur herauskam, waren die Baufigur und die Minifigur einige Jahre lang nebeneinander erhältlich. Die beiden Figuren hatten in den diversen LEGO Produkten doch bestimmt keine gemeinsamen Auftritte?

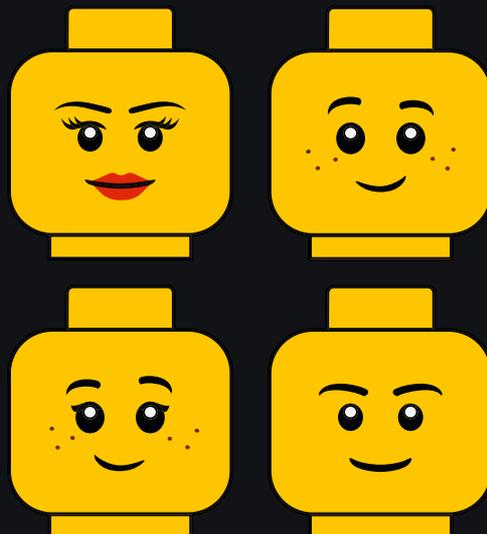
Die beiden Figuren passten in puncto Größe und Maßstab eigentlich nicht zusammen und blieben meist getrennt. Doch in einigen ausgewählten Sets waren dann doch beide enthalten. Im Set Nr. 261 Bathroom aus dem Jahr 1979 diente die Minifigur der größeren Baufigur als Baby/Kleinkind. Und im Set Nr. 297 Nursery aus dem Jahr 1978 fungierte die Minifigur als Puppe, mit der die Baufigur-Kinder in ihrem Zimmer spielen konnten.

In den späten Siebzigerjahren stellte die Minifigur bereits Babys oder Puppen dar. Doch erst Mitte der 2010er-Jahr wurde das erste „echte“ Minifigur-Baby herausgebracht. Genau genommen ist das

Minifigur-Baby gar keine Minifigur, aber das ist eine ganz andere Geschichte.

## Für die Baumeisterinnen und Baumeister von morgen

Im Lauf der Jahrzehnte hat sich die LEGO® Minifigur allmählich gewandelt. Aus den klassischen zwei Punkten und dem Lächeln sind mittlerweile Piratenbärte und zahlreiche andere Gesichtsausdrücke geworden. Die ersten schlicht bedruckten Oberkörper und Beine sind heute unzähligen aufwendig bedruckten Elementen gewichen. Doch der Grundaufbau der Minifigur ist immer noch exakt so, wie er damals von den LEGO Designern entworfen wurde. Auch heute noch hat die Minifigur die Aufgabe, Humor, Fantasie, Vielfalt und Inklusivität zu verkörpern und die Designer und Fans auch in den kommenden Jahrzehnten noch viele kreative Details und Persönlichkeiten darstellen zu lassen.





1  
LIMITIERTE  
EDITION



2  
LIMITIERTE  
EDITION



3  
LIMITIERTE  
EDITION



4  
LIMITIERTE  
EDITION

Hommage an eine Minifigur ist das vierte Set aus der Reihe der LEGO® House Limited Editions. Den Anfang machte damals Die Holzente, der dann Die Stein-Formmaschine sowie Dagny Holm – Baumeister folgen sollten.

Die LEGO House Limited Editions sind nur in LEGO House (Billund) erhältlich.

YOU COULD **WIN**



Scan this QR code or go to **LEGO.COM/PRODUCTFEEDBACK** and give us your short feedback about this LEGO® set for a chance to win a cool LEGO prize.

Terms and Conditions apply\*

**DE: Du könntest GEWINNEN.** Es gelten die Teilnahmebedingungen\* **FR: Tu pourrais GAGNER.** Des conditions s'appliquent\* **IT: Potresti VINCERE tu.** Termini e condizioni sono applicabili\* **ES: Puedes GANAR.** Aplican términos y condiciones\* **PT: Poderá GANHAR.** Aplicam-se termos e condições\* **JA: プレゼント付き! 利用規約が適用されます\*** **ZH: 轻松获奖. 条款和条件适用\*** **KO: 상품의 주인이 되어보세요. 소정의 약관이 적용됩니다\*** **RU: Вы можете ВЫИГРАТЬ.** Действуют положения и условия\* **PL: Szansa na WYGRANĄ.** Obowiązują warunki korzystania\* **CS: Máte šanci VYHRÁT.** Platí všeobecné smluvní podmínky\* **SK: Máte šancu VYHRAŤ.** Platia všeobecné zmluvné podmienky\* **HU: TE IS NYERHETSZ.** Felhasználási feltételek érvényesek\* **RO: Ai putea CÂȘTIGA.** Se aplică termenii și condițiile\* **BG: Можете да СПЕЧЕЛИТЕ.** Има определени правила и условия\* **LV: Tu vari LAIMĒT.** Ir spēkā noteikumi un nosacījumi.\* **ET: Sul on võimalus VÕITA.** Kehtivad tingimused\* **LT: Jūs galite LAIMĖTI.** Taikomos sąlygos\*

\*[LEGO.com/productfeedback/terms](https://www.lego.com/productfeedback/terms)